Deutscher Bundestag
9. Wahlperiode

Drucksache 9/1432

05. 03. 82

Sachgebiet 900

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Linsmeier, Lintner, Dr. Schulte (Schwäbisch Gmünd), Pfeffermann, Neuhaus, Weirich, Milz, Frau Hoffmann (Soltau), Dr. Kunz (Weiden), Hinsken, Bühler (Bruchsal), Dr. Riedl (München), Dr. Friedmann und der Fraktion der CDU/CSU

Produktivitätsvergleich Schweizer PTT – Deutsche Bundespost

Die unterschiedliche Leistungsstruktur und Organisation zwischen der Schweizer PTT und der Deutschen Bundespost wurden bereits des öfteren angesprochen. Bis jetzt wurde jedoch keine ausreichende Antwort dazu erteilt.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Trifft es zu, daß die Deutsche Bundespost in der Höhe der Postgebühren eine Spitzenstellung im internationalen Vergleich einnimmt und dabei im Postwesen z. B. im Vergleich zur Schweizer PTT eine bedeutend geringere Produktivität aufweist?

2. Gibt es gravierende Unterschiede in der Leistungsstruktur und der Organisation des Postwesens zwischen Schweizer PTT und Deutscher Bundespost, und wenn ja, wo liegen diese und wie wirken sie sich kostenmäßig aus?

3. Gibt es z. B. Unterschiede bei Löhnen, Gehältern und Sozialleistungen zwischen denen eines deutschen Brief- oder Paketzustellers und seinem schweizer Kollegen, und wenn ja, wie sind diese Unterschiede und wie wirken sie sich kostenmäßig aus?

4. Gibt es Unterschiede in der Wochenstundenarbeitszeit, der Dauer von Ausfallzeiten, wie Urlaub, Krankheit, Kur, Sonderurlaub für gewerkschaftliche und staatspolitische Zwecke oder Fortbildung usw. zwischen beiden Verwaltungen, und wenn ja, wie groß ist die Differenz und wie wirkt sie sich kostenmäßig aus?

5. Gibt es gravierende Unterschiede bei der Personalbemessung zwischen beiden Verwaltungen, z. B. bei den Ausfall- und Zuschlagzeiten, und wenn ja, wie sind diese zu beziffern?

6. Sind die Kosten der Brief- oder Paketbeförderung innerhalb Stuttgarts teurer als innerhalb Berns?

7. Wie wären die entsprechenden Angaben zu 1. bis 5. für das Fernmeldewesen bezogen beispielsweise auf Linientechnik, Übertragungsdienst, Vermittlungsdienst, Fernmelderechnungsdienst, Anmeldedienste, Funkdienste usw.?

Bonn, den 5. März 1982

Linsmeier
Lintner
Dr. Schulte (Schwäbisch Gmünd)
Pfeffermann
Neuhaus
Weirich
Milz
Frau Hoffmann (Soltau)
Dr. Kunz (Weiden)
Hinsken
Bühler (Bruchsal)
Dr. Riedl (München)
Dr. Friedmann
Dr. Kohl, Dr. Zimmermann und Fraktion

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 08 21, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0172-6838